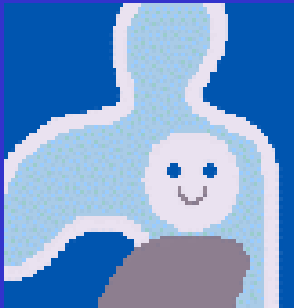


Irrtümer der Impfgegner

Eine Veranstaltung der Ärztekammer für Wien und des
Österreichischen Grünen Kreuzes für Vorsorgemedizin
Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde
Medizinische Universität Wien



11.2.2004



Wolfgang Maurer

Univ. Klinik für Kinder- und Jugendheilkunde, Wien

Prävention-Vaccinologie

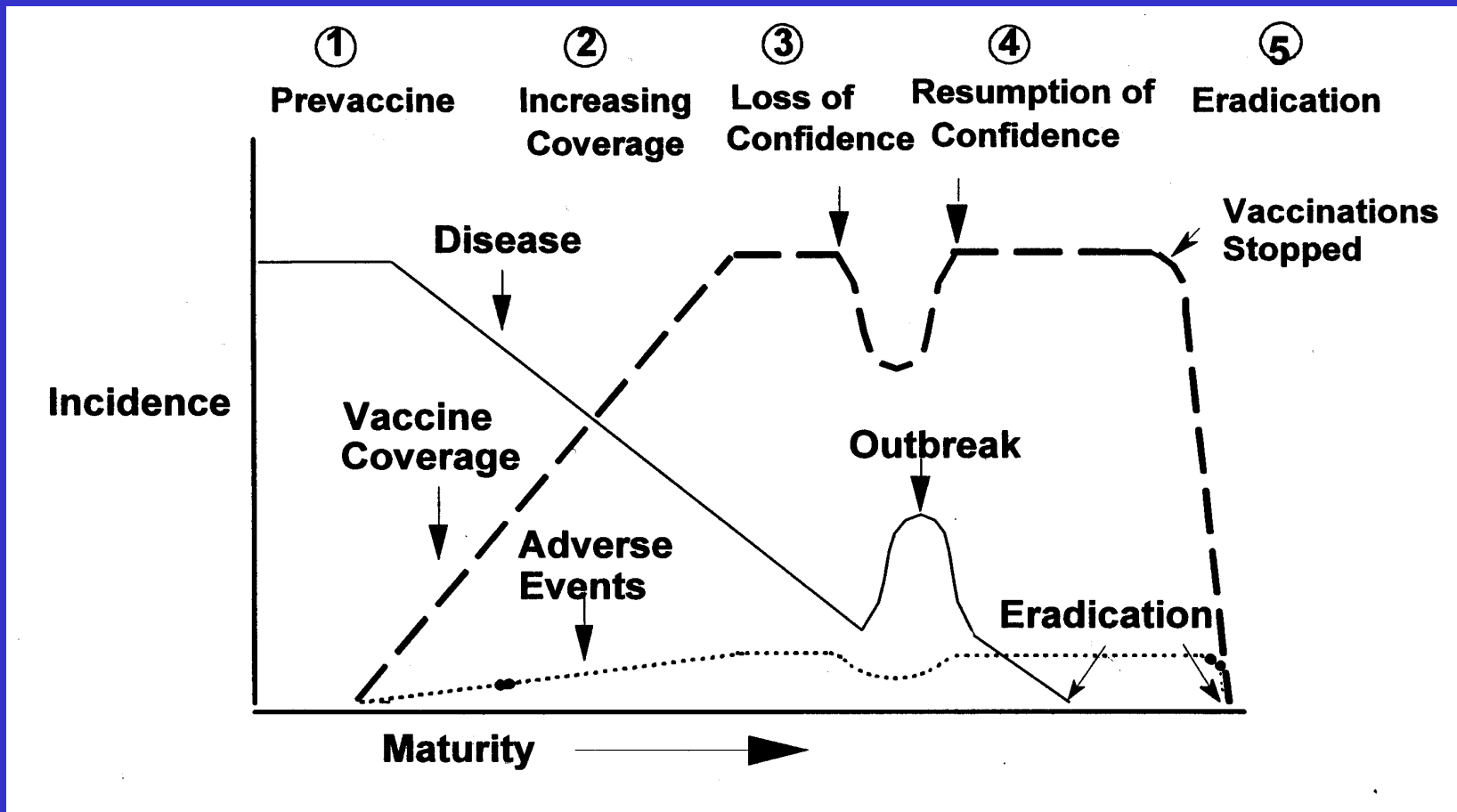
Jährliche weltweite Benefits und globale Gesundheitsverbesserung

Weitere 1,6 Mio
Todesfälle < 5 a
vermeidbar durch
Steigerung der
Durchimpfungsrate

<i>Krankheit</i>	<i>Tote verhindert./Jhr</i>	<i>Gerettete Lebensjahre</i>
Varicella	57,879	1,615,252
Diphtheria	60,000	3,900,000
Tetanus	862,000	56,030,000
Pertussis	600,000	39,000,000
H.influenza B (Kindheit)	287,000	18,655,000
Hepatitis B	1,172,500	76,212,500
Masern	1,100,000	71,500,000
Polio	650,000	42,250,000
<i>Total</i>	<i>5,977,855</i>	<i>386,413,692</i>

wolfgang.maurer@akh-wien.ac.at

Evolution of Immunisation Programme and Prominence of Vaccine Safety





Aktive Wirkstoffe: Antigen(e)

Irrtum: Zu viele Antigene
das Immunsystem ist
überlastet !

Elternsorge: 6-fach Impfstoff- Überlastung des Immunsystems

- DTwP

- 1 Diphtherie-Toxoid
- 1 Tetanus-Toxoid
- ~3000 Bordetella
Pertussis Proteine

- Bakterien: 2000-4000
Gene für Proteine
(J.D. Watson)
- Allein 55 ribos.Prot.

- Σ ~ 3000 Antigene

Cave: 6-fach Impfstoff ist 8-fach Impfstoff

wolfgang.maurer@akh-wien.ac.at

- DTaP-IPV-HBV-HIB

- 1 Diphtherie-Toxoid
- 1 Tetanus-Toxoid
- 2-5 azelluläre Pertussis
Komponenten
- 1 HBV-Antigen
- 2 HIB-Antigen
- 3x5 Polio I,II,IIAntigene
 - VP1-4 und NSP

- Σ 22-25 Antigene

Nr of Immunogenic Proteins and Polysaccharides Contained in Vaccines

1900		1960		1980		2000	
Vaccine	Protein	Vaccine	Protein	Vaccine	Protein	Vaccine	Protein/Poly saccharides
Smallpox	≈200	Smallpox	≈200	Diphtheria	1	Diphtheria	1
Total	≈200	Diphtheria	1	Tetanus	1	Tetanus	1
		Tetanus	1	Wholecell Pertussis	≈ 3000	Acellular -Pertussis	2-5
		Wholecell Pertussis	≈ 3000	Polio	15	Polio	15
		Polio	15	Measles	10	Measles	10
		Total	3217	Mumps	9	Mumps	9
				Rubella	5	Rubella	5
				Total	≈3041	HIB	2
						Varicella	69
						Pneumo-coccus	8
						HBV	1
Offit PA. Addressing Parent`s Concerns: Do multiple Vaccines Overwhelm the Infant`s Immune System. Pediatrics 109:124-129 (2002)						Total	≈123-126

Bakterielle Artenvielfalt

- Bestimmung der Bakterienvielfalt in kleinem Maßstab
 - Meerwasser 160 bakt. Spezies/ml
 - Erde 6.400 bis 38.000 bakt. Spezies/gr
- Pro Bakterium 3000 Proteine = 3000 Antigene
 - 19,2 Mio bis 114 Mio Antigene pro Gramm Erde
 - ⇒ Immunsystem ist nicht überfordert

TP Curtis, WT Sloan, JW. Scannel

Estimating prokaryotic diversity and its limits. PNAS 2002;99:10494-9



Nicht aktive Wirkstoffe

= Hilfsstoffe = Excipients

Irrtum: Hilfsstoffe sind ein
grosses Risiko !

Formaldehyd

- **Irrtum von AEGIS-Schweiz:** *Den Möbelherstellern ist es verboten, Formaldehyd zu verwenden, da man seine krebserregende Wirkung kennt. Unseren Kindern aber darf man es direkt in den Körper spritzen.*
- **Richtig ist:** *Formaldehyd ist eine Substanz des Stoffwechsels und ein normaler Nahrungsbestandteil*
- Der Formaldehydgehalt einer FSME-Impfung verdünnt(!) den natürlichen gewebeeigenen Formaldehydgehalt

Formaldehyd

- Luftgehalte
 - Reinluftgebiete 1-2 $\mu\text{g}/\text{m}^3$
 - Ballungsgebiete 10-20 $\mu\text{g}/\text{m}^3$
 - Raumluft $\bar{\text{O}}$ 66 $\mu\text{g}/\text{m}^3$ (n = 920: 3,3-1003 $\mu\text{g}/\text{m}^3$)
 - Raucherhaushalt
 - 2 Zigaretten/30 $\text{m}^3 \Rightarrow$ Anstieg um 100 $\mu\text{g}/\text{m}^3$
 - Innenräume Grenzwert 120 $\mu\text{g}/\text{m}^3$ (0,1 ppm BGA 1977)
 - MAK 1000 $\mu\text{g}/\text{m}^3$
- Nahrung
 - 1.500 bis 14.000 μg pro Person und Tag (Vegetarier mehr)
- FSME-Impfstoffe max 5 μg ist Wert ca 1 μg
 - (Nahrung 300-2.800 fache pro Tag)

Formaldehyd

- Normale Blut-Konzentrationen 2.5 mg/l
- Halbwertszeit 1.5 min
- Endogene Tagesproduktion & Metabolisierung 50,000 μg
- <http://toxnet.nlm.nih.gov/cgi-bin/sis/search/f?./temp/~LO6aLt:1>

Sind Impfungen sinnvoll?

J-F Grätz Hirthammer Verlag 7.Aufl. 2002

- Schließlich beinhalten Impfstoffe eine Reihe von sog. Stabilisatoren, Neutralisatoren, Träger- und Konservierungsstoffen, welche wir niemals freiwillig über unsere Nahrungsmittel ...aufnehmen würden. Zu diesen Stoffen zählen unter anderem *Formaldehyd, ...Azeton und Phenol*
- **IRRTUM:** *Formaldehyd und Aceton sind normale Stoffwechselprodukte und werden auch mit der Nahrung aufgenommen. Azeton ist kein Inhaltsstoff von Vaccinen, alle 3 Moleküle sind in Nahrungsmitteln natürlich vorhanden*



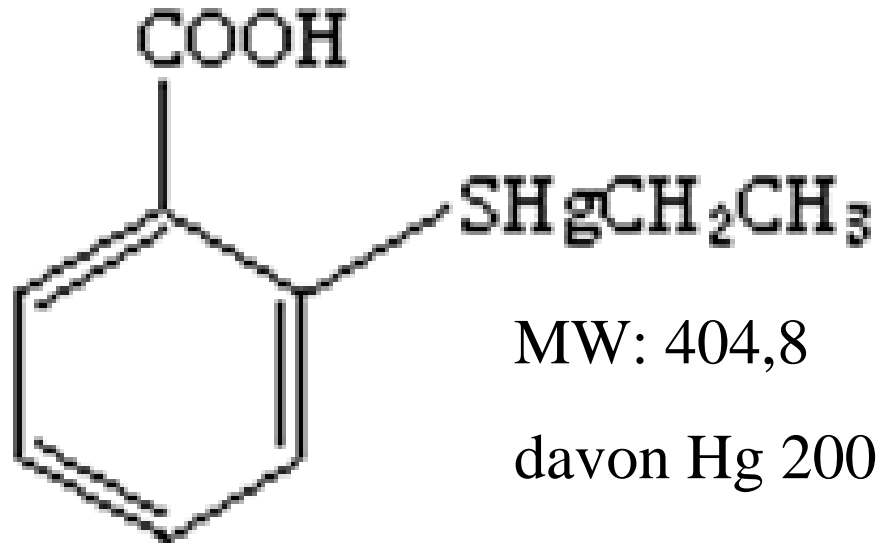
Konservierungsmittel

Europäisches Arzneibuch
Monographie über Impfstoffe für den Gebrauch am
Menschen 1998:0153

Impfstoffe sind so weit wie möglich frei von Inhaltsstoffen, von welchen bekannt ist, dass sie toxische, allergische oder andere unerwünschte Reaktionen beim Menschen verursachen.

⇒ wenn eine solche Substanz vermeidbar ist, muss sie vermieden werden, Impfstoffe mit diesen Substanzen dürfen nicht hergestellt werden

Thiomersal=Merthiolat



MW: 404,8

davon Hg 200,59

= 49,6% w/w

Ethyl mercuri thiosalicylic acid

Thiomersal-quecksilberorganische Verbindung

Juni 1988 :

Forderung eines Bans von quecksilberhaltigen Konservierungsmittel
(Wolfgang Maurer, Arzneimittelausschuss Österreich)

8/9. Juli 1999 EMEA, FDA, WHO :

Thiomersal soll so schnell wie möglich aus Impfstoffen entfernt werden

4. Okt. 1999 Österreichischer Impfausschuss :

soweit möglich, sind quecksilberfreie Impfstoffe einzusetzen.

⇒ staatliche Ankauf für allgemein empfohlene Impfungen thiomersalfrei

2000 Tetravac und Procomvax Problem:HBV-Impfstoff

seit 2001 Hexavac quecksilberfrei, 2004 ausschliesslich Ankauf von
Quecksilberfreien Impfstoffen.

MÖGLICHE IATROGENE ETHYLQUECKSILBER BELASTUNG IM ERSTEN LEBENSJAHR[§]

1. Woche	4. Woche	8. Woche	4. Monat	6. Monat	8. Monat	12. Monat	13. Monat
75 µg +	25 µg	25 µg	50 µg *	50 µg *	50 µg *	25 µg	25 µg
HBV, HBIg	HBV	HBV	DPT & HIB	DPT & HIB	DPT & HIB	HBV	FSME [§]

Die Werte
reflektieren die
Situation etwa im
Jahr 1991-1995

bis 250µg EtHg

[§] mit in der EU noch verbreitet zugelassenen Impfstoffen

* oder 75 µg abhängig vom Hersteller

+ Ethylmercurichlorid berechnet als Hg²⁺ (ab ca 1998 sind alle i.m.Ig in der EU konservierungsmittelfrei)

§ ab 1999 alle FSME-Impfstoffe konservierungsmittelfrei

Thiomersal in Impfstoffen

- Keine neurotoxischen Schäden nachgewiesen, obwohl biologisch plausibel
- Häufige Sensibilisierung nachgewiesen
 - Technologisch seit 30 Jahren nicht notwendig
 - Sensibilisierung torpediert Impfprogramme
 - Sensibilisierung häufig klinisch stumm



Thiomersal war ein Irrtum



Ist in praktisch keinem Impfstoff mehr enthalten

Irrtum

MMR verursacht Autismus

Thiomersal verursacht Autismus

MMR und Autismus

- A POPULATION BASED STUDY OF MEASLES; MUMPS AND RUBELLA VACCINATION AND AUTISM

- Kohortenstudie 537.303 Kinder 1991-98 geb.
- Kein Thiomersal in dänischen Impfstoffen seit 1991

⇒ Conclusion: This study provides strong evidence against the hypothesis that MMR vaccination causes autism

- KM Madsen et al NEJM (Nov 2002); 347:1477-82

Casus Februar 2004

- Mutter mit 2 jhr ungeimpften Kind
 - Behandlung bisher anthroposophischer Arzt
 - Will Bestätigung in MUKIPass bei Kinderärztin, dass mit Kind alles ok
 - Bestätigung wird verweigert, Kind ungeimpft
 - Schreiduell, dass Kinderärztin durch impfen verantwortlich ist für 1000e Autisten – Klagsdrohung inclusive

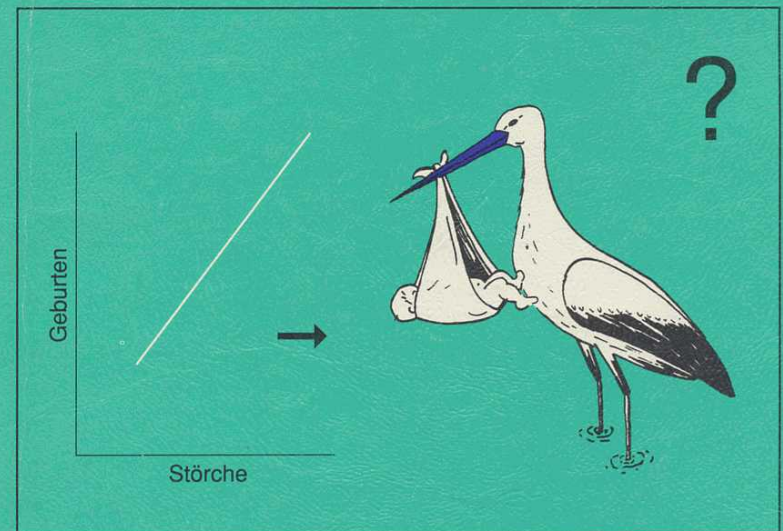
Ursächlich oder
Koinzident ?

Natur
wissenschaften - BIBLIOTHEK

Ulrich Bässler

Irrtum und Erkenntnis

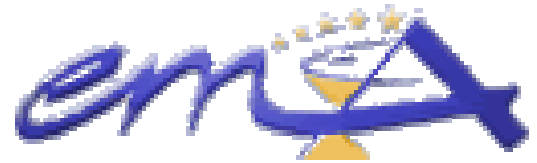
Fehlerquellen im Erkenntnisprozeß
von Biologie und Medizin



Springer-Verlag

Humanalbumin (HSA)





The European Agency for the Evaluation of Medicinal Products

“Albumin has an excellent clinical safety record during 50 years with regard to transmission of blood-borne viruses. However, the risk of infectious diseases due to the transmission of infective agents cannot be totally excluded when albumin... (is) used in the formulation of medicinal products. The development of substitutes for plasma-derived albumin as an excipient for medicinal products is encouraged.”

NfG on Plasma-Derived Medicinal Products

CPMP/BWP/269/95 rev3

<http://www.emea.eu.int/>

Irrtum AEGIS-Schweiz: „aktivierte Erbsubstanz“

Behauptung: gentechnologische Impfungen führen zu Chromosomenbrüchen und zu starken Missbildungen künftiger Generationen

Berechtigte Frage:

Was ist „aktivierte Erbsubstanz“?



Gentechnische Impfstoffe gefährden zukünftige Generationen

Seit neuestem werden Impfstoffe aus gentechnisch veränderten Organismen hergestellt und propagiert. ... Dr. rer. nat. Stefan Lanka meint dazu: „Sogenannt gentechnisch hergestellte Impfungen und Organismen werden vorgeblich mittels aktivierter Erbsubstanz, die in der Natur so nie vorkommt, hergestellt.

Bei uns Eltern sollten die Alarmglocken läuten, wenn wir begriffen haben, dass Behandlungsmethoden und zum gewählten Impfstoff

Die aktivierte Erbsubstanz wird über die Haut — durch Impfungen — oder mit der gentechnisch manipulierten Nahrung in den Körper transportiert und erreicht den Zellkern, wo sie aufgenommen und eingelagert wird. Das führt in Folge zum Bruch der Chromosomen. Die grosse Tragik liegt nun darin, dass die aktivierte Erbsubstanz nicht nur die Körperzellen erreicht, sondern auch in den Ei- und Samenzellen eingelagert wird und in der Nachkommenschaft starke Missbildungen induziert, wie wir sie nach starker radioaktiver Bestrahlung sehen können.

der Nachkommenschaft starke Missbildungen induziert, wie wir sie nach starker radioaktiver Bestrahlung sehen können

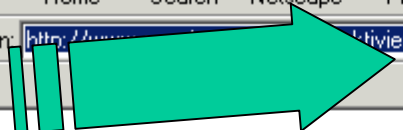
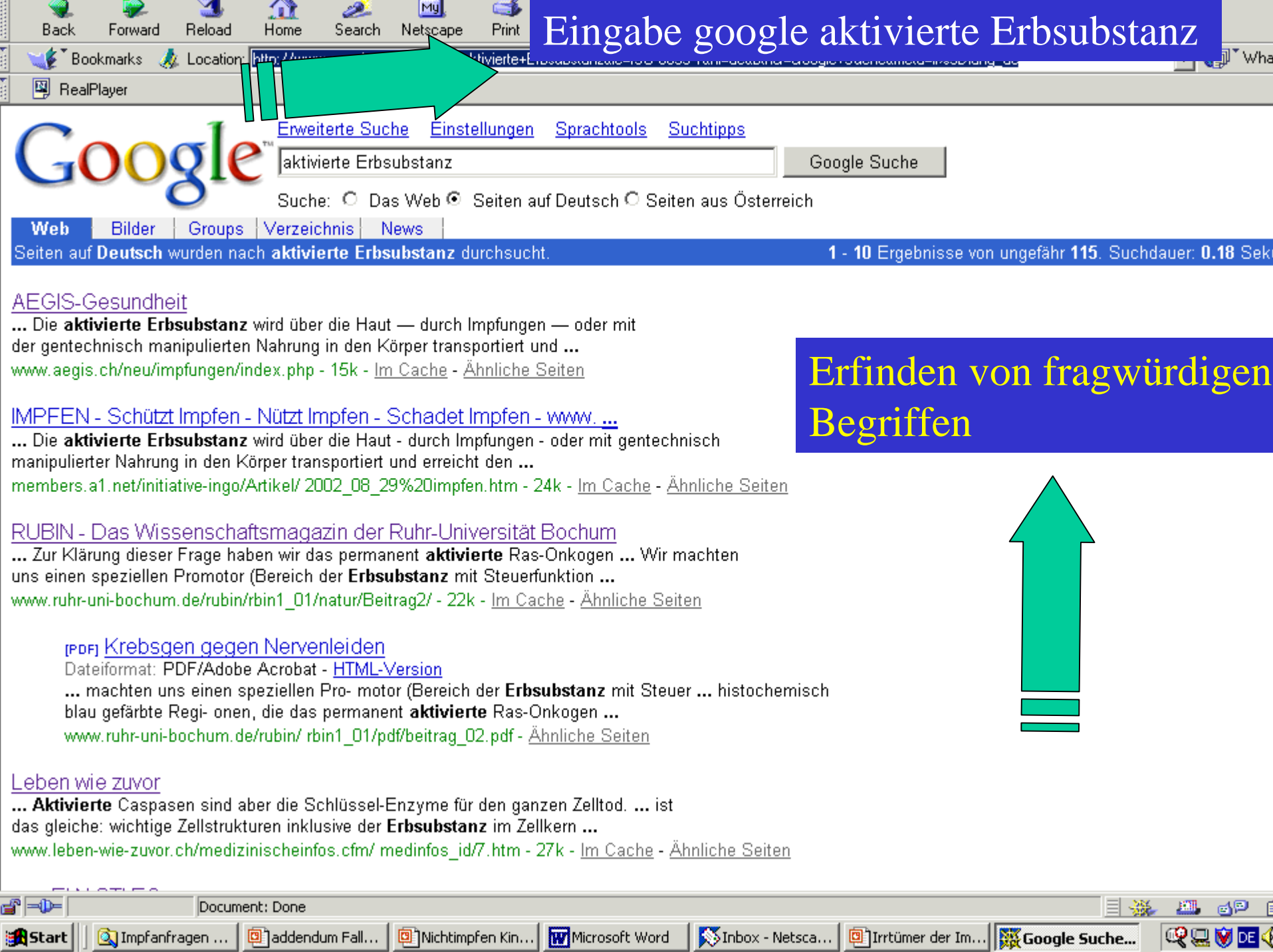
Gentechnische Impfstoffe führen zu einer irreversiblen Verseuchung der eigenen Erbsubstanz, das der Keimbahn, d.h. der Eizellen und Samenfäden, damit das der Kinder und aller daraus hervorgehender zukünftiger Generationen.“

Stichwort. Aktivierte Erbsubstanz

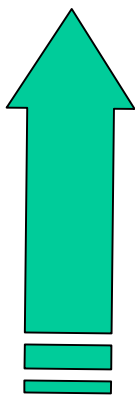
pfthemen
lera
ntherie
E (Zec
offieber
ppe
atitis A
atitis B
(Haemopi
enzae Ty
chhusten
gern
ingokokk
mps
umokokk
ken

Impfstoffe
de
ungen
NR,
LS
ankungen
ire Folgen
Lobins
Tetanus
ten

Eingabe google aktivierte Erbsubstanz



Erfinden von fragwürdigen Begriffen



Google

[Erweiterte Suche](#) [Einstellungen](#) [Sprachtools](#) [Suchtipps](#)

aktivierte Erbsubstanz

Google Suche

Suche: Das Web Seiten auf Deutsch Seiten aus Österreich

[Web](#) [Bilder](#) [Groups](#) [Verzeichnis](#) [News](#)

Seiten auf **Deutsch** wurden nach **aktivierte Erbsubstanz** durchsucht. 1 - 10 Ergebnisse von ungefähr 115. Suchdauer: 0.18 Sek

[AEGIS-Gesundheit](#)

... Die **aktivierte Erbsubstanz** wird über die Haut — durch Impfungen — oder mit der gentechnisch manipulierten Nahrung in den Körper transportiert und ...

www.aegis.ch/neu/impfungen/index.php - 15k - [Im Cache](#) - [Ähnliche Seiten](#)

[IMPFEN - Schützt Impfen - Nützt Impfen - Schadet Impfen - www. ...](#)

... Die **aktivierte Erbsubstanz** wird über die Haut - durch Impfungen - oder mit gentechnisch manipulierter Nahrung in den Körper transportiert und erreicht den ...

members.a1.net/initiative-ingo/Artikel/2002_08_29%20impfen.htm - 24k - [Im Cache](#) - [Ähnliche Seiten](#)

[RUBIN - Das Wissenschaftsmagazin der Ruhr-Universität Bochum](#)

... Zur Klärung dieser Frage haben wir das permanent **aktivierte** Ras-Onkogen ... Wir machten uns einen speziellen Promotor (Bereich der **Erbsubstanz** mit Steuerfunktion ...

www.ruhr-uni-bochum.de/rubin/rbin1_01/natur/Beitrag2/ - 22k - [Im Cache](#) - [Ähnliche Seiten](#)

[PDF Krebsgen gegen Nervenleiden](#)

Dateiformat: PDF/Adobe Acrobat - [HTML-Version](#)

... machten uns einen speziellen Pro- motor (Bereich der **Erbsubstanz** mit Steuer ... histochemisch blau gefärbte Regi- onen, die das permanent **aktivierte** Ras-Onkogen ...

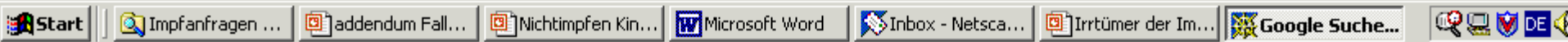
www.ruhr-uni-bochum.de/rubin/rbin1_01/pdf/beitrag_02.pdf - [Ähnliche Seiten](#)

[Leben wie zuvor](#)

... **Aktivierte** Caspasen sind aber die Schlüssel-Enzyme für den ganzen Zelltod. ... ist das gleiche: wichtige Zellstrukturen inklusive der **Erbsubstanz** im Zellkern ...

www.leben-wie-zuvor.ch/medizinischeinfos.cfm/medinfos_id/7.htm - 27k - [Im Cache](#) - [Ähnliche Seiten](#)

Document: Done



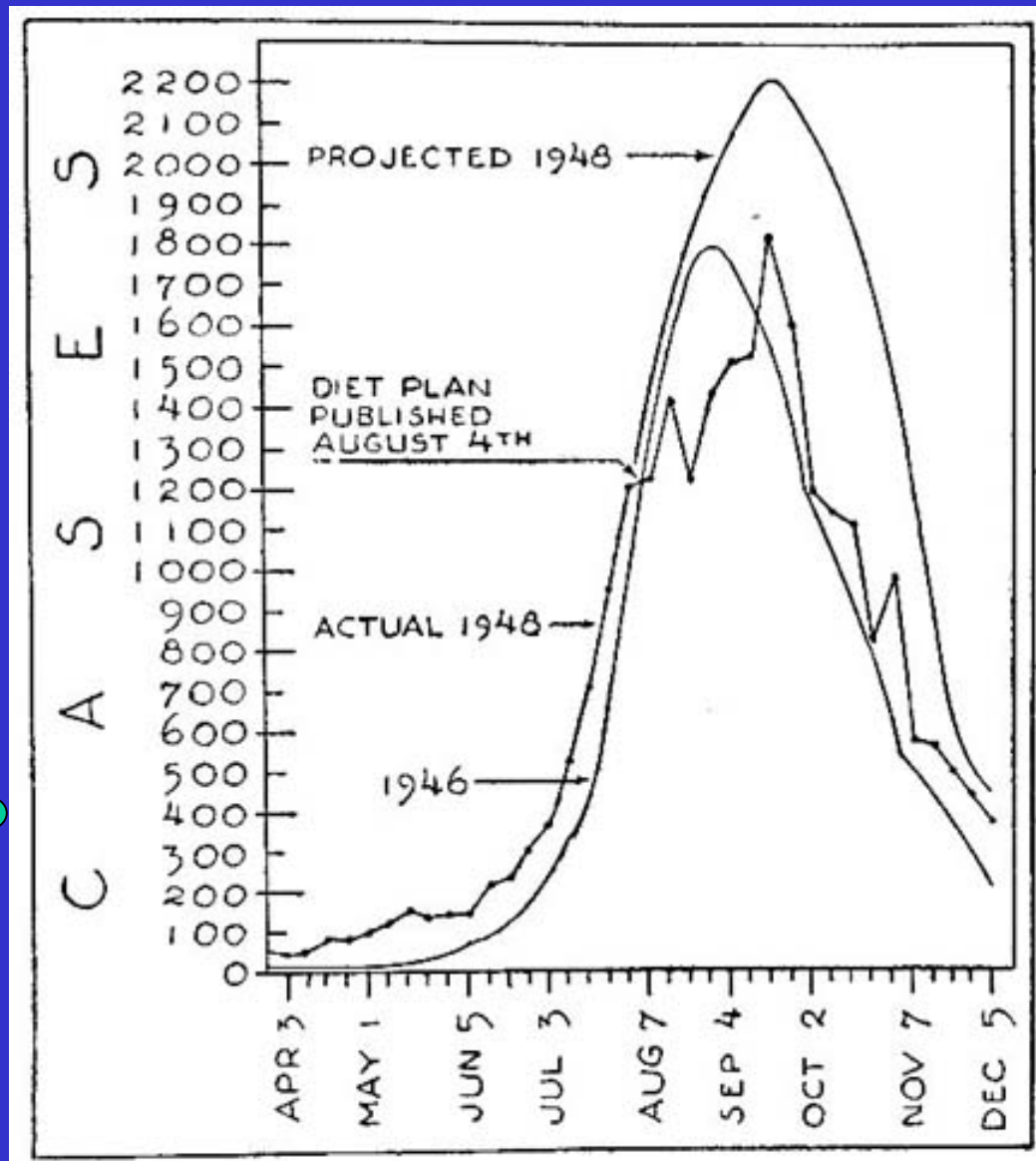
Irrtum: Poliomyelitis braucht hypoglykämisches Terrain

Sandler: eine Ansteckung ist nur möglich, wenn der Blutzucker unter die Norm absinkt

- Polio Epidemie 1948 North Carolina Warnung vor dem Genuss von Eiscreme und Süßigkeiten  **schlagartig keine neuen Infektionen mehr**
- JF Grätz sind Impfungen sinnvoll Hirthammer 2002 S.61
- MO Bruker Biologischer Ratgeber für Mutter und Kind Emu Verlag 1989

Poliomyelitis ist eine Infektionskrankheit und kein Diätfehler

Sandler's Diät und Poliomyelitis



Irrtum: geringe Krankheitsrisiken

„Impfgegner müssen sich bewußt sein, dass sie für sich oder ihre Kinder Krankheitsrisiken in Kauf nehmen, die aber sicher wesentlich geringer sind als das Risiko, durch einen Unfall im Straßenverkehr zu Schaden oder ums Leben zu kommen“

Dr.med M Hirte FA f Kinderheilkunde, klass.Homöopathie München,
Buchautor: Impfen –Pro & Contra Knauer Verlag 2001

Richtig ist:

0-14 Jahre : Ohne Masernimpfung ca 80.000 Masernfälle/a

0-14 Jahre : 4023 Im Strassenverkehr verletzte Kinder 2002

Strassenverkehrsunfälle in Ö

2002 in Ö

0-14 Jhr:

25 Verkehrstote

Im Vergleich:

Ohne

Masernimpfung:

80 Tote



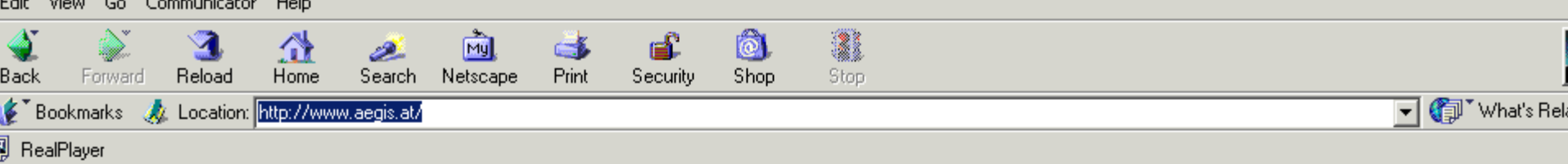
Quelle: www.Statistik.at
wolfgang.maurer@akh-wien.ac.at

Irrtum: harmlose Infektion

- **IRRTUM:** Masern verlaufen meist harmlos. Komplikationen treten selten auf und hinterlassen keine bleibenden Schäden. Masern sind gut behandelbar
 - C&R Roy Kinder mit Homöopathie behandeln Schwerpunktthema:Impfung
- **FAKTUM:** 10% Komplikationen, 1‰ Tote, keine Therapie
 - 2003 Gesamtamerika 105 Masernfälle,
 - 2003 Ö 88 Fälle gemeldet bei sehr schlechtem Meldesystem
 - 2002 Österreich 3 Masern-SSPE-Tote, seit 1997 12 SSPE-Tote
 - Seit 1996 Finnland 4 Masernfälle

» **EINE SCHANDE**

Prof.Holzmann
11.2.04: + 1 SSPE



[Auswahl]



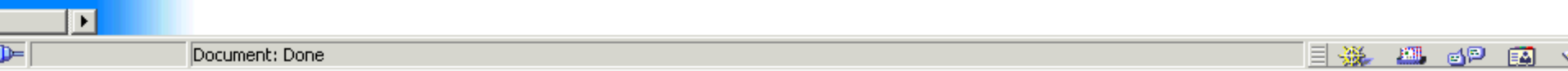
Irrtum AEGIS-Austria

Aktives Eigenes Gesundes Immun System

Jede Impfung ist ein massiver Eingriff in das Immunsystem. Sie kann vor allem bei Babys einen immunologischen Schock erzeugen. Dieser kann Infektanfälligkeit, Allergien, Entwicklungsstörungen, Autoimmunerkrankungen, Gehirnschäden und vieles mehr auslösen.

Albert Schweizer

Jedoch ist die Gefahr, dass Ihr Kind durch die Impfung einen Schaden davonträgt, um ein Mehrfaches größer als die Möglichkeit, an den Folgen der Krankheit zu erkranken, gegen die geimpft werden soll.





Schützt impfen - Nützt impfen - Schadet impfen ?

Kann Ihr Kind 6 oder mehr Krankheiten (6-fach Impfstoff) gleichzeitig bewältigen ?

Warum sind lauter toxische und höchstgiftige Zusätze in den Impfstoffen ?

Warum verschweigt die WHO die nach riesigen Versuchen erkannte Wirkungslosigkeit von Impfungen ?

Warum gibt es keinen wissenschaftliche Beweis für Impfungen ?

Warum ereignen sich 75 % aller plötzlichen Kindstod Fälle wenige Tage bis 7 Wochen nach einer Keuchhustenimpfung ?

Wussten Sie, das z.Bsp. Masernausbrüche sich in den letzten 10 Jahren fast ausnahmslos an Geimpften ereignet haben ?

F.Hirthammer Verlag, München

- HL Coulter Impfungen- der Grossangriff auf Gehirn und Seele
- F u S Delarue Impfungen – der unglaubliche Irrtum
- S Delarue Impfschutz – Irrtum oder Lüge
- J-F Grätz Sind Impfungen sinnvoll? Ein Ratgeber aus der homöopathischen Praxis
- Viera Scheibner Impfungen, Immunschwäche und Plötzlicher Kindstod
- Dr.med G Kneißl Impfratgeber aus ganzheitlicher Sicht
- Dr.med G Buchwald Der Rückgang der Schwindsucht trotz Schutzimpfung

Der „Medizinjournalist“ Bert Ehgartner* im Diskussionsforum www.hebammen.at

5.1.2004: *Hepatitis B Keime sind an und für sich harmlos. So wie Pneumokokken oder Staphylokokken harmlos sind. Zu einem Problem werden diese Keime dann, wenn sie sich während einer Krankheit ungezügelt vermehren. Es ist deshalb auch völlig sinnlos, harmlose Hepatitis B Viren aus dem Körper eliminieren zu wollen. Genauso sinnlos, wie die Impfung gegen Pneumokokken.*

Auszug aus Ehrenkodex der Öst. Presse: „Journalismus heißt Verantwortung tragen, und zwar gegenüber der Öffentlichkeit, dem betreffenden Medium und dem eigenen Gewissen. Demnach sind Gewissenhaftigkeit und Korrektheit in Recherche und Bericht oberste Verpflichtung des Journalisten. Dies gilt auch für die Beschaffung von Nachrichten, Bildern und sonstigem Informationsmaterial.

*Autor: Das Medizinkartell, Chefredakteur des „Gesundheitsportals“ www.surfmed.at

Irrtum: Allergien

- Auf Grund der Zunahme an Impfungen haben allergische Erkrankungen, besonders bei Kindern und Jugendlichen in den letzten 30 Jahren erheblich zugenommen.
 - Kinder mit einer besseren Durchimpfungsrate scheinen in den ersten Lebensjahren vorübergehend besser gegen die Entwicklung einer Atopie geschützt zu sein
 - Grüber C et al Pediatrics 111:282-88 (2003)
 - Allergien gegen Inhaltsstoffe sind selten und oft klinisch stumm

Impf-Schutz ist eine relative Größe

- Wichtig: Größe der infektiösen Dosis (challenge)
- Protektiver Titer/Konzentration von Antikörpern bedeutet
 - Normale Exposition
 - Durchschnittliche infektiöse Dosis
 - Abwesenheit negativer Wirtsfaktoren

S Plotkin. Immunologic correlates of protection induced by vaccination PIDJ 2001;20:63-75

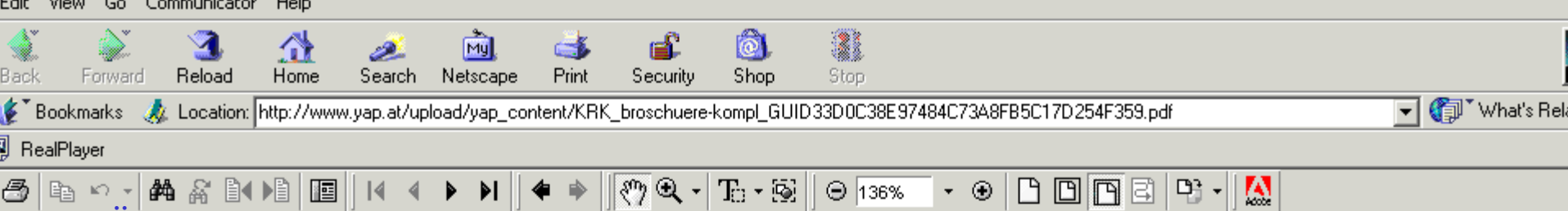
Kinderrechte

wolfgang.maurer@akh-wien.ac.at

UN-Kinderrechtskonvention ratifiziert 1992

Artikel 24

„Jedes Kind hat ein Recht auf das erreichbare
Höchstmaß an Gesundheit“



BM FÜR SOZIALE SICHERHEIT GENERATIONEN

UND KONSUMENTENSCHUTZ 14.1.2004

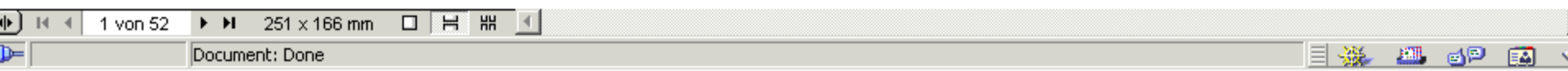
<http://www.yap.at/yap/index/index.asp>

Der Staat hat die Pflicht,
Kinder und Jugendliche vor
Gewalt, Misshandlung,
Vernachlässigung oder
Ausbeutung zu schützen



DIE RECHTE VON KINDERN UND JUGENDLICHEN

Kinderrechtskonvention



Types of child abuse

- physical abuse (non-accidental injury, NAI)
 - Bruises, burns, lacerations, fractures, and internal injuries
- **neglect**
- emotinal abuse
- sexual abuse including pornography
- non-accidental poisoning
- Münchhausen`s syndrom by proxy-
 - where symptoms or signs of illness in the child are fabricated by the carer

Lit: T.Lissauer, G.Clayden (eds) Pediatrics 2nd edElsevier Science 2002

wolfgang.maurer@akh-wien.ac.at

Neglect

Definition Textbook of Pediatrics

- Gross neglect of a child`s developmental needs may present clinically as
 - Failure to thrive
 - Inadequate hygiene, including severe nappy rash or infestation
 - Poor development of emotional attachment to the child`s care giver
 - Delay in development and speech and language
 - **Poor attendance for immunisations and school**

Lit: T.Lissauer, G.Clayden (eds) Pediatrics 2nd edElsevier Science 2002

wolfgang.maurer@akh-wien.ac.at

Vernachlässigung

- Grobe Vernachlässigung der Bedürfnisse der kindlichen Entwicklung können sich klinisch darstellen als
 - Gedeihstörung
 - Ungenügende Hygiene, inklusive schwerer Windelausschlag
 - Schlechte Entwicklung der emotionellen Zuwendung zur Sorgeperson des Kindes
 - Verzögerung der Entwicklung und des Sprechens und der Sprache
 - Dürftige Beteiligung an Impfungen und Schule



Zehn Jahre UN-Kinderrechtskonvention

- Gibt Orientierung für die Schaffung einer kinderfreundlichen Gesellschaft
- Elementare Kinderrechte werden weiter **verletzt**
 - 250 Mio Kinder (5-14 a) arbeiten
 - 130 Mio Kinder gehen nicht zur Schule
 - >11 Mio Kinder sterben jedes Jahr vor ihrem 5.Geburtstag; die meisten von ihnen an **vermeidbaren und leicht behandelbaren Krankheiten**

http://www.unicef.de/download/i_0066_kinderrechtskonventi.pdf
wolfgang.maurer@akh-wien.ac.at



Das Kinder-Recht auf Gesundheit

Kindersterblichkeit:

- 1990 15 Mio Kinder starben vor 5.Geburtstag
- 1999 11 Mio Kinder starben vor 5.Geburtstag

➔ Dank weltweiter Kampagnen ist es gelungen
Millionen Kinder zu retten

➔ Nach Kinderrechtskonvention 1989 haben Kinder
ein Recht auf Impfungen

http://www.unicef.de/download/i_0066_kinderrechtskonventi.pdf

Kinderrecht

- Recht auf höchstmögliche Gesundheit
 - ➔ Recht auf Impfung
 - Elternpflicht ist, dafür zu sorgen, dass ihre Kinder zu ihrem Recht kommen.
 - Nichtimpfen ist eine Verletzung von Kinderrechten

Child neglect primary prevention

- public services be available in the community to support the efforts of parents to provide adequate care for their children. When these services are unavailable to parents, children are at risk for neglect. The necessary services include the following:
- Affordable, geographically accessible health care for mothers and children that includes prenatal and obstetric care, preventive pediatric care and treatment for illness, public health screening, health promotion, and immunization and other disease prevention services.
- Source: Arizona Supreme Court –Judicial Branch

WHO

Child abuse and neglect by parents and other caregivers

Manifestations of child abuse and neglect

- The shaken infant
- The battered child
- Sexual abuse
- Neglect

–There exist many manifestations of child neglect, including non-compliance with health care recommendations.....

http://www.who.int/violence_injury_prevention/violence/global_campaign/en/chap3.pdf

Nicht geimpfte Kinder
sind misshandelte Kinder